



Blues  22

B. Schumacher

Die Noten mit den punktierten Bindebögen  können - wie bei Haltebögen - in voller Länge ausgehalten werden. Wichtig ist bei diesem Blues vor allem, dass du die Schwerpunkte in jedem Takt erkennst und rhythmisch genau spielst. Noten mit dem Zeichen Akzent  werden betont.

**Blues:** Musik der Afro-Amerikaner, die zur Urform des Jazz wurde. Der Blues ist aus Volksgesängen der in Nordamerika lebenden Afro-Amerikaner entstanden, die ihre afrikanische Musiktradition mit der europäischen vermischten. Die Bezeichnung stammt aus dem englischen *blue devils* »Trübsinn«, »Melancholie«.

Eine entscheidende Rolle für die Melodik und Harmonik des Blues spielen die *Blue notes*, Erniedrigungen der 3., 5. und 7. Stufe der Tonleiter. Ihrem wehmütig-melancholischen Charakter entsprechend wurden die Bluesstücke ursprünglich im langsamen Tempo vorgetragen.